

Handout zur Einheit „Rechte und Pflichten“ im Einführungsseminar

-  Blau hinterlegte Zeilen: relevant für minderjährige Freiwillige (FW).
-  Grün hinterlegt: nur relevant für Bundesfreiwilligendienst (BFD).
-  Flieder hinterlegt: nur relevant für Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ).

Frage	Antwort
Bildungstage	
Wie viele Bildungstage (Seminartage) müssen im Freiwilligendienst absolviert werden?	25 Bildungstage bei 12 Monaten Dienstzeit 15 Bildungstage bei 6 Monaten Dienstzeit
Wer bezahlt die Fahrt zu den Bildungstagen?	Die Einsatzstelle bezahlt die Kosten für die Anfahrt am ersten Tag und die Rückfahrt am letzten Tag der Bildungstage.

	Die Einsatzstelle erstattet mindestens die Kosten, die bei der Nutzung von ÖPNV (2. Klasse) entstanden wären. Manche Einsatzstellen zahlen Kilometergeld.
Wie werden in der Einsatzstelle deine Bildungstage angerechnet?	Eine Seminarwoche erfüllt die Arbeitszeit einer Woche. Ein Seminartag entspricht einem üblichen Arbeitstag. Es können weder Über- noch Unterstunden auf Bildungstagen angesammelt werden.
Du hast Seminar und bist krank. Was musst du tun?	Am ersten Seminartag musst du die Seminarleitung und die Einsatzstelle vor Seminarbeginn informieren. Du benötigst bei einem Seminar ab dem ersten Tag eine ärztliche elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (e-AU) für den Arbeitgeber. Du musst der Einsatzstelle die genaue Dauer deiner Arbeitsunfähigkeit mitteilen, damit diese deine e-AU abrufen kann. Die Einsatzstelle informiert später das DWW über deine Krankheitszeit während des Seminars. Hinweis: Bist du nicht die gesamte Seminarwoche krankgeschrieben, bist du verpflichtet auf das Seminar nachzureisen. Beispiel: Du bist von Montag bis Mittwoch krank und ab Donnerstag wieder gesund. In dem Fall nimmst du ab Donnerstag am Seminar teil.
Arbeitszeit	
Wie viele Stunden darfst du maximal am Tag arbeiten, wenn du unter 18 Jahre alt bist?	Der Arbeitstag von Jugendlichen darf höchstens 8 Stunden dauern. Ausnahme: Um am Freitag früher ins Wochenende gehen zu können, dürfen Jugendliche von Montag bis Donnerstag bis zu je 8,5 Stunden beschäftigt werden. Mehr als 40 Stunden in der Woche dürfen Jugendliche nicht beschäftigt werden.

An wie vielen Tagen in der Woche (Mo – So) dürfen Jugendliche beschäftigt werden?	Jugendliche dürfen an höchstens 5 Tagen in der Woche beschäftigt werden. Wenn Jugendliche ausnahmsweise am Samstag, am Sonntag oder an einem Feiertag arbeiten, haben sie Anspruch auf einen anderen freien Tag in derselben Woche. Nach einem 5-tägigen Seminar (Mo-Fr) dürfen Jugendliche nicht am Wochenende arbeiten.
Können Jugendliche Wochenenddienste übernehmen?	An Sonntagen dürfen Jugendliche nicht beschäftigt werden. Zulässig ist die Beschäftigung Jugendlicher an Sonntagen jedoch in Krankenanstalten sowie in Alten-, Pflege- und Kinderheimen. Mindestens zwei Samstage im Monat sollen beschäftigungsfrei bleiben. Jeder zweite Sonntag soll, mindestens zwei Sonntage im Monat müssen beschäftigungsfrei bleiben.
Wie viele Stunden darfst du maximal pro Woche arbeiten, wenn du unter 18 Jahre alt bist?	Für Jugendliche markiert die 40-Stunden-Woche die Obergrenze bei der Wochenarbeitszeit.
Wie ist die Pausenregelung bei Minderjährigen?	Bei einer Arbeitszeit von mehr als 4 ½ Stunden müssen die Pausen für Jugendliche mindestens 30 Minuten dauern. Wird mehr als 6 Stunden gearbeitet, betragen die Pausen insgesamt mindestens 60 Minuten. Die erste Pause muss spätestens nach 4 1/2 Stunden eingelegt werden. Keine Pause darf kürzer als 15 Minuten sein. Die Jugendlichen dürfen sich nur in Arbeitsräumen aufhalten, wenn die Arbeit während dieser Zeit eingestellt ist. Die früheste Pause kann frühestens eine Stunde nach Beginn, die späteste Pause eine Stunde vor Ende der Arbeitszeit gewährt werden.

An welchen Tagen gibt es ein Beschäftigungsverbot für Jugendliche?	Beschäftigungsverbot ganztags: 25.12. 01.01. Ostersonntag 01.05. Beschäftigungsverbote ab 14 Uhr: 24.12. 31.12.
Wie lange dürfen Jugendliche am Abend beschäftigt werden?	Jugendliche dürfen grundsätzlich nur in der Zeit von 6 Uhr bis 20 Uhr beschäftigt werden. Von der Regelung sind nur Ausnahmen vorgesehen, wenn die besonderen Bedingungen einzelner Berufe dies erfordern. In Schichtbetrieben dürfen Jugendliche ab 16 Jahre bis 23 Uhr beschäftigt werden
Wie lange muss für Jugendliche die Ruhezeit zwischen Schichten sein?	Zwischen Feierabend und Arbeitsbeginn am nächsten Tag müssen in jedem Fall mindestens 12 freie Stunden liegen.
Warum dürfen/können Jugendliche keinen geteilten Dienst arbeiten?	Die Schichtzeit ist die tägliche Arbeitszeit unter Hinzurechnung der Ruhepausen und darf grundsätzlich 10 Stunden nicht überschreiten. Dies wird bei geteiltem Dienst relevant: als Schichtzeit gilt die Beschäftigungszeit + die Zeit zwischen den Diensten (gilt als Ruhepause). So ist z.B. ein Dienst von 7 Uhr bis 10 Uhr und dann wieder von 15 Uhr bis 20 Uhr nicht möglich. Der Dienst muss in diesem Beispiel um 17 Uhr zu Ende sein, damit die Zeitspanne von 10 Stunden nicht überschritten wird.

Wenn an einem Samstag oder Sonntag gearbeitet wird, innerhalb welcher Zeit muss euch ein Ersatzruhetag gewährt werden?	Wenn Jugendliche ausnahmsweise am Samstag oder Sonntag arbeiten, haben sie Anspruch auf einen anderen freien Tag in derselben Woche, um die 5-Tage-Woche sicherzustellen. Mindestens zwei Samstage im Monat sollen beschäftigungsfrei bleiben. Jeder zweite Sonntag soll, mindestens zwei Sonntage im Monat müssen beschäftigungsfrei bleiben.
Wenn an einem gesetzlichen Feiertag gearbeitet wird, innerhalb welcher Zeit muss euch ein Ersatzruhetag gewährt werden?	Arbeiten Freiwillige an einem gesetzlichen Feiertag, der auf einen Werktag fällt, sind Jugendliche an einem anderen Arbeitstag in derselben oder folgenden Woche freizustellen.
Wie viele Stunden am Tag darfst du maximal auf der Arbeit sein, wenn du über 18 Jahre alt bist?	Der Arbeitstag von über 18-jährigen darf höchstens 10 Stunden dauern.
Darf ich an einem Sonn- oder Feiertag arbeiten? (Ü18)	Grundsätzlich ist die Arbeit an Sonn- und Feiertagen verboten, außer in Krankenhäusern und Pflegeheimen. Wenn Freiwillige an einem Feiertag oder an einem Sonntag arbeiten, müssen sie einen Ersatzruhetag erhalten. Dieser muss innerhalb der nächsten zwei Wochen eingeplant sein. Mindestens 15 Sonntage im Jahr müssen beschäftigungsfrei bleiben. Wenn Freiwillige an einem Feiertag arbeiten, der auf einen Werktag fällt, müssen sie einen Ersatzruhetag erhalten. Dieser muss innerhalb der nächsten acht Wochen eingeplant sein.

Wie viele Pausen muss ich machen? (Ü18)	Bei einer Arbeitszeit von mehr als 6 Stunden hast du 30 Min. Pause. Bei einer Arbeitszeit von mehr als 9 Stunden hast du 45 Min. Pause. Die Pausenzeit darf in mehrere Pausen von jeweils 15 Min. aufgeteilt werden. Mehr als 6 Stunden darfst du nicht ohne Pause arbeiten.
Vereinbarung und Organisatorisches	
Wie lange dauert im FSJ/FÖJ die Probezeit?	3 Monate
Was ist das Besondere an der Probezeit im FSJ/FÖJ?	Innerhalb der Probezeit kann man ohne Angabe von Gründen kündigen oder gekündigt werden mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats. Es soll mindestens ein Probezeitgespräch geführt werden.
Wie lange dauert im BFD die Probezeit?	6 Wochen
Was ist das Besondere an der Probezeit im BFD?	Innerhalb der Probezeit kann man ohne Angabe von Gründen kündigen oder gekündigt werden mit einer Frist von 14 Tagen. Es soll mindestens ein Probezeitgespräch geführt werden.
Welche Leistungen erhältst Du für Deinen Freiwilligendienst (in Vollzeit)?	350 € Taschengeld 100 € Verpflegungsgeld 50 € Geldersatzleistung für Unterkunft = 500€ + ggf. Mobilitätzuschuss (zahlt die EST freiwillig)

	(+ Beiträge zur Sozialversicherung und Anspruch auf Kindergeld)
Wann und wie ist eine Kündigung im FSJ/FÖJ gültig und fristgerecht?	<u>Während der Probezeit:</u> Kündigung ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats; schriftlich; Zustimmung vom DWW erforderlich. <u>Nach der Probezeit:</u> Kündigung unter Angabe von wichtigen Gründen mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats; schriftlich; Zustimmung vom DWW erforderlich. Hinweis: Kündigt die EST, müssen zwei schriftliche Abmahnungen mit demselben Abmahnungsgrund erfolgt sein.
Wann und wie ist eine Kündigung im BFD gültig und fristgerecht?	<u>Während der Probezeit:</u> Kündigung ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 14 Tagen; schriftlich; das BAFzA stellt die Kündigung aus. <u>Außerhalb der Probezeit:</u> Kündigung unter Angabe von wichtigem Grund vier Wochen zum 15. oder zum Ende eines Kalendermonats; schriftlich; das BAFzA stellt die Kündigung aus. Hinweis: Kündigt die EST, müssen zwei schriftliche Abmahnungen mit demselben Abmahnungsgrund erfolgt sein.
Was ist eine Auflösung?	In beiderseitigem Einverständnis kann die Vereinbarung ohne Frist aufgelöst werden. Ein entsprechender Antrag muss beim DWW/BAFzA gestellt werden.
Kannst du einen Dienst in Teilzeit leisten oder im Laufe des Dienstes deine Stundenanzahl reduzieren/erhöhen?	Grundsätzlich ist ein Teilzeit-Dienst möglich, wenn alle Parteien einverstanden sind. Die Mindestanzahl der Arbeitsstunden beträgt 20,5 Wochenstunden. Das Taschengeld wird entsprechend angepasst. Während des Dienstes kann die Stundenanzahl immer nur zum 1. eines Monats verändert werden. Hinweis: Internationale Freiwillige können keinen Teilzeit-Dienst absolvieren.

Was erhältst du am Ende deines Freiwilligendienst?	Teilnehmende am Freiwilligendienst erhalten am Ende ihres Dienstes vom Diakonischen Werk Württemberg e.V. als Träger automatisch eine Bescheinigung über ihren absolvierten Dienst.
Was erhältst du am Ende des FSJ/FÖJ auf Anfrage?	Bei Beendigung des FSJ/FÖJ erhalten die Freiwilligen auf Antrag ein schriftliches Zeugnis über Art und Dauer des FSJ/FÖJ. Das Zeugnis ist auf die Leistungen und die Führung während der Dienstzeit zu erstrecken. Das Zeugnis kann entweder von der Einsatzstelle oder vom DWW ausgestellt werden. Wenn das DWW das Zeugnis schreibt, schickt die Seminarleitung im Vorfeld einen Zeugnisfragebogen an die Anleitung, auf dessen Grundlage das qualifizierte Arbeitszeugnis erstellt wird. Eine Kopie des Zeugnisses geht an die Einsatzstelle bzw. an das DWW.
Was erhältst du am Ende des BFD?	Bei Beendigung des freiwilligen Dienstes erhalten die Freiwilligen von der Einsatzstelle ein schriftliches Zeugnis über Art und Dauer des freiwilligen Dienstes. Das Zeugnis ist auf die Leistungen und die Führung während der Dienstzeit zu erstrecken. In das Zeugnis sind berufsqualifizierende Merkmale des Bundesfreiwilligendienstes aufzunehmen. Im BFD muss das Zeugnis von der Einsatzstelle ausgestellt werden.
Urlaubstage & Krankheitstage	
Welchen Urlaubsanspruch haben FW?	Bei 12 Monaten Dienstzeit stehen FW 30 Tage Urlaub zu (bei einer 5-Tage-Woche / 35 Tage bei einer 6-Tage-Woche). Bei kürzerer Dienstzeit wird der Urlaubsanspruch entsprechend anteilig berechnet.

	Urlaub bedarf einer vorherigen Absprache mit der Einsatzstelle und eines Antrages und nicht während der Bildungstage möglich. Die Urlaubstage musst du vollständig nehmen, bevor der Freiwilligendienst endet. Ist das nicht möglich, muss dir der Urlaub ausbezahlt werden.
Am wievielten Tag muss bei Krankheit der Einrichtung eine Krankmeldung vorgelegt werden und wann/wie muss der Einrichtung Bescheid gegeben werden?	Der Einsatzstelle ist vor Dienstbeginn die Arbeitsunfähigkeit und deren voraussichtliche Dauer mitzuteilen. Üblicherweise muss ab dem dritten Tag eine ärztliche Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorgelegt werden. Hinsichtlich weiterer Pflichten gelten die in der Einsatzstelle üblichen Regelungen.
Wie viele Tage Freistellung für Bewerbungsgespräche stehen dir im Freiwilligendienst zu?	Zur Teilnahme an Bewerbungsgesprächen sind Teilnehmende am Freiwilligendienst bei fortlaufenden Bezügen für insgesamt mindestens drei Tage freizustellen. Freiwillige müssen der Einsatzstelle rechtzeitig Bescheid geben, die Einladung und einen Nachweis vorlegen, dass sie am Bewerbungsgespräch teilgenommen haben. Einsatzstellen können auch mehr als 3 Tage Freistellung gewähren.
Was können Jugendgruppenleiter*innen beantragen, wenn sie während des Freiwilligendienstes eine Freizeit leiten?	Nach dem Gesetz zur Stärkung des Ehrenamts in der Jugendarbeit soll Teilnehmenden am Freiwilligendienst in ihrer Funktion als Jugendgruppenleitung für die Betreuung von Freizeitmaßnahmen unter bestimmten Voraussetzungen Sonderurlaub gewährt werden. Der Antrag muss von der durchführenden Organisation (muss Mitglied im Landesjugendring sein) selbst ausgestellt sein und mindestens einen Monat vor Beginn der Maßnahme in der Einsatzstelle vorliegen. Die Freistellung beträgt bis zu zehn Arbeitstage und kann auf drei Veranstaltungen im Jahr verteilt werden. Ein Anspruch auf Fortzahlung der Bezüge während der Freistellung besteht nicht.

Du hast unentschuldigt im Seminar gefehlt – was passiert?	Wenn du unentschuldigt gefehlt hast, bekommst du eine Abmahnung. Die verpassten Seminartage werden einmalig nachgebucht.
Rund um den Freiwilligendienst	
In welchem Fall dürfen Freiwilligendienstleistende Medikamente austeilen?	FW dürfen keine Medikamente herrichten. Austeilen ist nicht erlaubt, außer nach einer ausführlichen dokumentierten Schulung und nur, wenn FW sich das zutrauen.
Wie viele Anleitungsgespräche hast du mit deiner Anleitung bei einem Dienst von 12 Monaten?	Die Anleitung führt mindestens 6 Anleitungsgespräche mit dem*der Freiwilligen durch. Ziel der Gespräche soll sein, gegenseitig Rückmeldung zu geben und ggf. Veränderungen der Arbeitssituation zu erarbeiten. Die Gespräche sollen terminiert werden.
Was ist ein Stellenprofil und wozu brauche ich das?	Die Erstellung eines Stellenprofils für jede*n Freiwillige*n ist verbindlich und muss in den ersten vier Wochen nach Beginn des Einsatzes erfolgen. Es wird von der Einsatzstelle zusammen mit der*dem Freiwilligen ausgefüllt und in der Personalakte der*des Freiwilligen abgelegt. Die*der Freiwillige erhält eine Kopie. Im Stellenprofil werden Aufgaben, Rechte, Pflichten, Ansprechpersonen und persönliche Lernziele festgehalten und besprochen.
Muss die Einarbeitung dokumentiert werden?	Die Einarbeitung muss schriftlich dokumentiert werden. Die einzelnen Arbeitsschritte müssen aufgeführt werden und von den FW per Unterschrift gegengezeichnet werden.
Du wurdest von jemandem belästigt (z.B. mit sexistischen oder rassistischen Bemerkungen) – was tun?	Mit jemandem Vertrauten die Situation besprechen; Anleitung, Beauftragte, Seminarleitung, Beratungsstellen zur Unterstützung kontaktieren. Weitere Informationen findest du auf der Infoseite für Freiwillige im Bereich „Wenn du Hilfe brauchst“.

An wen kannst du dich wenden, wenn es Schwierigkeiten in der Einsatzstelle gibt?	Seminarleitung; Anleitung; Beauftragte; vertraute Person in der EST.
--	--